**Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen
Der Minister**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW - 40190 Düsseldorf

Vorsitzender des Ausschusses für
Klimaschutz, Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landtags Nordrhein-Westfalen
Herr Friedhelm Ortgies MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
15. WAHLPERIODE
VORLAGE
15/ 126
A17

Johannes Remmel MdL

25.10.2010

Aktenzeichen
III-2 - 31-41.00.10
bei Antwort bitte angeben

Herr Dr. Joosten
Telefon 0211 4566-462
Telefax 0211 4566-388
rainer.joosten@mkulnv.nrw.de

120-fach

Anlage und Betrieb von Energieholz- bzw. Kurzumtriebsplantagen (KUP)

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Ortgies,

mit In-Kraft-Treten der Änderung des Bundeswaldgesetzes vom 31. Juli 2010 hat der Bundesgesetzgeber den gesetzlichen Waldbegriff modifiziert und festgelegt, dass Kurzumtriebsplantagen kein Wald im Sinne des Gesetzes sind. Infolge dessen wurde der KUP-Erlass des MUNLV vom 18. November 2009 nunmehr aufgehoben.

Hiermit übersende ich Ihnen den Aufhebungserlass mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Remmel

**Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW - 40190 Düsseldorf

Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen
Albrecht-Thaer-Straße 34
48147 Münster

Bezirksregierung Köln
Höhere Landschaftsbehörde
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln

Bezirksregierung Düsseldorf
Höhere Landschaftsbehörde
Cecilienallee 2
40474 Düsseldorf

Bezirksregierung Münster
Höhere Landschaftsbehörde
Domplatz 1-3
48143 Münster

Bezirksregierung Arnsberg
Höhere Landschaftsbehörde
Seibertzstraße 1
59821 Arnsberg

Bezirksregierung Detmold
Höhere Landschaftsbehörde
Leopoldstraße 15
32756 Detmold

Landwirtschaftskammer NRW
Nevinghoff 40
48147 Münster

19.010.2010

Aktenzeichen
III-2-31-41.00.10
II-5-2289.33.27
bei Antwort bitte angeben
Dr. Joosten
Telefon 0211 4566-462
Telefax 0211 4566-947
rainer.joosten@mkulnv.nrw.de

nachrichtlich
- Landwirtschaftsverband Rheinland
- Landwirtschaftsverband Westfalen-Lippe
- Waldbauernverband Nordrhein-Westfalen
- Waldbesitzerverband
- Grundbesitzerverband NRW

Anlage und Betrieb von Energieholz- bzw. Kurzumtriebsplantagen (KUP) Erlass des MUNLV vom 18.11.2009, AZ: III-3-31-41.00.10/II-5-2289.33.27

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
Infoservice 0211 4566-666
poststelle@mkulnv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
Haltestelle Kennedydamm oder
Buslinie 721 (Flughafen) und 722
(Messe) Haltestelle Frankenplatz

**Ministerium für Klimaschutz, Umwelt
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Mit Inkrafttreten des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Bundeswaldgesetzes vom 31. Juli 2010 (BGBl. I S. 1050) am 6. August 2010 hat der Bundesgesetzgeber den gesetzlichen Waldbegriff modifiziert. Gem. § 2 Absatz 2 Nummer 1 BWaldG sind Grundflächen, auf denen Baumarten mit dem Ziel baldiger Holzentnahme angeplanzt werden und deren Bestände eine Umtriebszeit von nicht länger als 20 Jahren haben (Kurzumtriebsplantagen), kein Wald im Sinne des Gesetzes. Damit besteht für die Anlage von Kurzumtriebsplantagen im Sinne der Definition des Bundeswaldgesetzes (KUP) folgende Rechtslage:

Bei der Anlage von KUP auf landwirtschaftlichen Flächen ist keine Erstaufforstungsgenehmigung gem. § 41 LFoG erforderlich. Entgegenstehende landschaftsrechtliche Bestimmungen sind zu beachten.

Die Anlage von KUP auf Waldflächen erfordert eine forstrechtliche Umwandlungsgenehmigung gem. § 39 LFoG, da KUP mit der ausdrücklichen Herausnahme aus dem gesetzlichen Waldbegriff eine andere Nutzungsart als Wald darstellen.

Mit der Neuregelung ist Rechtssicherheit hergestellt worden. Vor diesem Hintergrund hebe ich den Bezugserlass des MUNLV vom 18.11.2009 mit sofortiger Wirkung auf.

KUP, die vor Aufhebung des Erlasses angelegt und für die öffentlich-rechtliche Verträge zur Anlage und Bewirtschaftung abgeschlossen worden sind, werden nach Maßgabe der vertraglichen Vereinbarungen behandelt.

In Vertretung

Udo Paschedag